

OFFA-Genussinsel mit «Showküche Ostschweiz»: Verführerische Spezialitäten aus der Region

Geniesser mit feinem Gaumen zieht es während der OFFA zur Genussinsel in der Halle 9.1.2, die mit verführerischen Angeboten lockt. In der «Showküche Ostschweiz» hat der talentierte Ostschweizer Berufsnachwuchs das Zepter in der Hand. Die Auszubildenden bereiten saisonale und regionale Speisen zu, die sie mit Produkten kreieren, die das Culinarium-Label tragen. Zur Auswahl stehen Spezialitäten aus den Kantonen St.Gallen, Appenzell und Thurgau.

Im Herzen der OFFA-Genussinsel lockt die «Showküche Ostschweiz», in der Gastro St.Gallen und der Trägerverein Culinarium als Gastgeber wirken. Das Konzept verbindet auf geniale Weise zwei ihrer Kernanliegen: Die Präsentation der hervorragenden Nachwuchsarbeit und die attraktiven Chancen der Regionalität für die Ostschweizer Gastronomie. Als Kantonalverband für Hotellerie und Restauration und als Betreiber der Ostschweizer Gastronomiefachschule ist die Nachwuchsförderung eine zentrale Aufgabe von Gastro St.Gallen. Die Showküche ist ein idealer Ort, um den Nachwuchs zu fördern und ihn bewusst mit der Bedeutung und Attraktivität von Regionalität vertraut zu machen. Mit dem Trägerverein Culinarium, der dem Genuss aus der Region seit bald zwanzig Jahren eine Stimme und mit der goldgelben Krone auch ein Gesicht gibt, steht Gastro St.Gallen ein idealer Partner zur Seite.

Den Nachwuchs live erleben

29 Lernende aus der Gastronomie und der Metzgereibranche werden die Showküche nach einer intensiven professionellen Vorbereitung weitgehend selbständig betreiben. «Für unseren Nachwuchs ist es eine einmalige Erfahrung vor Publikum zu kochen und eine Motivation ihr Können zu demonstrieren. Viele wachsen dabei über sich hinaus und gehen mit viel Selbstvertrauen und Inspiration zurück in ihren Lehrbetrieb», betont Philipp Schneider, der die jungen Talente auf ihre ungewohnte Aufgabe vorbereitet und während der Messe betreut.

Die «Showküche Ostschweiz» bietet die einzigartige Gelegenheit, die jungen Ostschweizer Köchinnen und Köche bei ihrer Arbeit zu erleben. Das hat nicht nur hohen Unterhaltungswert, sondern ist auch eine beeindruckende Visitenkarte für ihren Beruf. Das technische Können und der respektvolle Umgang mit den Lebensmitteln sind vorbildlich. Die Lernenden freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher und begrüssen sie täglich mit grosser Freude und Begeisterung an der OFFA.

Das eigene Menü aus regionalen Spezialitäten zusammenstellen

Und so funktioniert es: Beim Betreten der Genussinsel bezahlt man eine Pauschale von CHF 25.– für 4 Gänge inkl. 1 Glas Mineralwasser und 1 Kaffeebon (mit einem Glas Wein oder Bier bezahlt man CHF 30.–). Auf dem Tischset wird von jedem Gang das gewünschte Gericht angekreuzt und in das entsprechende Feld der Name und die Tischnummer eingetragen. Die Servicefachleute holen das Tischset ab und servieren innerhalb weniger Minuten die gewählten Gerichte.

Übersicht Menüs

Vorspeisen

- Knuspersalat mit Entenbrust
- Rheintaler Spargelcremesuppe
- Bloderkäse mit Quinoa & Fenchel

Hauptgerichte

- Appenzeller Südworscht mit Chähörnli
- Thurgauer Truten-Curry
- Toggenburger Hackbraten

Süssspeisen

- Schokoladen-Empanadas mit Rhabarber
- Appenzeller Tiramisu
- Thurgauer Apfelkuchen
- Käsevariation

Spezialitäten zum Degustieren und Kaufen

Rund um die «Showküche Ostschweiz» locken auf der Genussinsel weitere Gaumenfreuden. Regionale Produkte und Delikatessen stehen zum Degustieren und Kaufen zur Auswahl. Die Aussteller bieten Wein, Tee, Käse, Backwaren, Teigwaren, Wurstspezialitäten, Spirituosen und weitere Spezialitäten an.

Weitere Informationen

Showküche Ostschweiz:
Philipp Schneider
Tel. 071 983 28 47
schneider.philipp@kronemosnang.ch

Trägerverein Culinarium
Elisabeth Federer
Leitung Services, Stv. Geschäftsführerin
Rheinhofstrasse 11, 9465 Salez
Tel. 058 228 24 67
Fax 058 228 24 66
federer@culinarium.ch
www.culinarium.ch

Genossenschaft Olma Messen St.Gallen
OFFA
Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
Tel. +41 71 242 01 44 / Fax +41 71 242 21 03
offa@olma-messen.ch / www.offa.ch

5. April 2017